

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SV Gößweinstein : SC Markt Heiligenstadt 1946
Dienstag, 15.11.2022, 20:00 Uhr

Sieg für den SV Gößweinstein

Was war das für ein Match: Mit 8:5 in den Spielen und 29:19 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Gößweinstein ihr umdatiertes Heimspiel in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den SC Markt Heiligenstadt 1946. 165 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Thomas Mehl den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Mehl / Stiefler gegen Matuszczak / Koch verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Haas / Helldörfer überzeugten im Doppel gegen Daum / Mai, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Sebastian Haas bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Sören Koch. Da gab es nichts zu rütteln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Thomas Mehl daraufhin gegen Florian Matuszczak. Bastian Helldörfer kam mit der Spielweise von Christoph Mai am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Keinen Zähler beisteuern konnte Andreas Stiefler im Match gegen Oliver Daum, das 0:3 verloren ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Gößweinstein und des SC Markt Heiligenstadt 1946. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Sebastian Haas und Florian Matuszczak, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Haas seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Thomas Mehl beim 11:6, 11:4, 9:11, 11:8 gegen Sören Koch doch überlegen. Bastian Helldörfer hatte gegen Oliver Daum bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Lange mit Christoph Mai kämpfen musste Andreas Stiefler, bis er seinen Kontrahenten mit 5:11, 11:7, 11:9, 7:11, 19:17 niedergerungen hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte dann Bastian Helldörfer bei seiner Niederlage gegen Florian Matuszczak. Sebastian Haas gewann danach indessen sein Spiel gegen Oliver Daum überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Thomas Mehl gelang es, Christoph Mai im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Damit war der 8. Punkt für den SV Gößweinstein im Kasten.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2022 gegen die SpVgg Zeckern II, während der SC Markt Heiligenstadt 1946 am 01.12.2022 gegen den DJK SpVgg Effeltrich V antritt.

Statistik:

SV Gößweinstein

Doppel: Mehl / Stiefler 0:1, Haas / Helldörfer 1:0

Einzel: S. Haas 2:1, T. Mehl 3:0, B. Helldörfer 1:2, A. Stiefler 1:1

SC Markt Heiligenstadt 1946

Doppel: Matuszczak / Koch 1:0, Daum / Mai 0:1

Einzel: F. Matuszczak 2:1, S. Koch 0:2, O. Daum 2:1, C. Mai 0:3